

Positive Geschäftsergebnisse: Salus BKK beendet Geschäftsjahr 2014 mit Überschuss von 3,4 Millionen Euro

Mit einem Überschuss von 3,4 Millionen Euro erzielte die Salus BKK 2014 ein positives und nachhaltiges Gesamtergebnis. So kann die Salus BKK auch zukünftig mit einem attraktiven und solide kalkulierten Beitragssatz am Markt bestehen. Auch für 2014 wurde die Jahresrechnung von externen Wirtschaftsprüfern uneingeschränkt bestätigt.

Die erzielten Überschüsse werden zur Aufstockung der Rücklage verwendet. Dies kommt den Salus BKK Versicherten zu Gute, die seit Anfang 2015 von einem individuellen Zusatzbeitrag von nur 0,5 Prozent profitieren. Somit zählt die Salus BKK zu einer der bundesweit günstigsten Krankenkassen am Markt. „Unser Ziel ist es, unseren Versicherten auch in den kommenden Jahren trotz steigender Leistungsausgaben die bestmöglichen Leistungen zu einem unterdurchschnittlichen Beitragssatz anzubieten“, erläutert Ute Schrader, Vorstand der Salus BKK.

Die Salus BKK konnte im Berichtsjahr über 1.000 Mitglieder hinzugewinnen. Das kontinuierliche Mitgliederwachstum soll unter einem steigenden Wettbewerbsdruck auch im Jubiläumsjahr 2015 und darüber hinaus weiter anhalten. „Ich freue mich, dass wir auf Grundlage der positiven und nachhaltigen Geschäftsergebnisse der letzten Jahre unseren Versicherten ein überaus gutes Preis-Leistungsverhältnis bieten können. Nicht ohne Grund haben seit Januar 2015 knapp 5.000 neue Mitglieder den Weg in die Versichertengemeinschaft der Salus BKK gefunden. Diesen positiven Trend möchten wir auch in Zukunft weiter fortsetzen“, blickt Ute Schrader voraus.